

PRESSEMITTEILUNG

Ambitionierte Ziele für den Übergang zu Net Zero: INNIO veröffentlicht Nachhaltigkeitsbericht 2021

- Im Fokus der ESG-Strategie von INNIO stehen kohlenstoffarme und kreislaforientierte Produkte, resiliente Versorgung und Produktion sowie verantwortungsvolle Betriebsabläufe
- INNIO mit branchenführenden Nachhaltigkeitsratings von Sustainalytics und EcoVadis ausgezeichnet
- Mit der Unterstützung der „Race to Zero“-Kampagne der Vereinten Nationen und der „Science Based Targets“-Initiative erweitert INNIO seine Zusammenarbeit mit einflussreichen globalen Klimaschutz- und ESG-Initiativen und baut seine Industriepartnerschaften aus

JENBACH, ÖSTERREICH – 23. Juni 2022 – INNIO, ein führender Anbieter von Energielösungen und Services, hat seinen Nachhaltigkeitsbericht 2021 *Together Towards Zero* veröffentlicht, der die Leistung des Unternehmens im Hinblick auf seine Ziele in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environmental, Social, Governance; ESG) beschreibt. Schon heute unterstützt INNIO Unternehmen und Gemeinden beim Übergang zu Net Zero. In seinem nach GRI- und SASB-Standards erstellten Nachhaltigkeitsbericht kommuniziert INNIO nun transparent seine Fortschritte und nachhaltigkeitsbezogenen Leistungen und erklärt seinen Beitrag zu einer grünen Zukunft.

Anfang 2022 wurde INNIO von Sustainalytics unter rund 500 Unternehmen auf Platz 1 gereiht, zeigt also unter allen bewerteten Maschinenbauunternehmen das niedrigste Risiko (Rating von 11 – „Niedriges Risikoniveau“). Darüber hinaus erhielt INNIO von EcoVadis eine Goldmedaille – mit dieser Auszeichnung zählt die Sparte Jenbacher zu den besten 1 % der Branche. Seit dem Vorjahr ist INNIO zudem Teil der „Science Based Targets“-Initiative und der „Race to Zero“-Kampagne der Vereinten Nationen, die weltweit führende Unternehmen im Hinblick auf eine gesunde, widerstandsfähige und CO₂-freie Zukunft zusammenbringt.

In Übereinstimmung mit globalen Rahmenwerken und Verpflichtungen hat sich INNIO ambitionierte Nachhaltigkeitsziele in drei strategischen Schwerpunktbereichen gesetzt, in denen das Unternehmen die wesentlichsten Auswirkungen und Verbesserungsmöglichkeiten sieht: *kohlenstoffarme und kreislaforientierte Produkte, resiliente Versorgung und Produktion sowie verantwortungsvolle Betriebsabläufe und soziale Verantwortung.*

Einige der wichtigsten Ziele in diesem Zusammenhang:

- Seit 2022 werden alle neuen Motoren mit einer „Ready for H₂“-Option angeboten.¹ Sie können dadurch mit bis zu 20 Vol.-% Wasserstoff betrieben werden und lassen sich später auf 100 % Wasserstoff umrüsten. Alle Motoren der Baureihe 4 werden bereits jetzt für den Betrieb mit 100 % Wasserstoff angeboten. Ab 2025+ wird voraussichtlich die gesamte Produktlinie der Jenbacher Motoren für den Betrieb mit Wasserstoff ausgerollt.
- Lieferant:innen, die 80 % der direkten und indirekten Ausgaben ausmachen, müssen sich bis 2050 zu Netto-Null-Emissionen verpflichten.

¹ Im Bilanzierungsprotokoll definiert als verkaufte Motoren, die zu 100 % mit Wasserstoff betrieben werden können oder deren Nachrüstung zu vertretbaren Kosten möglich ist

- Die Halbierung der Scope-1- und Scope-2-THG-Emissionen in der Versorgungskette und der Produktion (gegenüber dem Basisjahr 2020) wird bis 2030 vollständig umgesetzt.
- Bis 2025 wird die Zahl der identifizierten Diversitätsgruppen in allen Funktionen um 25 % gegenüber dem Basisjahr 2020 steigen. Zudem soll auch die Diversität des Managements bis 2030 weiter ausgebaut werden.²

Dr. Olaf Berlien, CEO von INNIO:

„Ich bin unglaublich stolz auf unsere Schritte zur Umsetzung unserer ESG-Strategie. Die Auszeichnung unserer Leistungen durch führende ESG-Rating-Agenturen bestärkt uns, dass wir auf dem richtigen Weg zu Net Zero sind.“

Marcin Kawa, Vice President Sustainability bei INNIO:

„Der INNIO Nachhaltigkeitsbericht 2021 fasst ein Jahr der Initiativen, Kooperationen und Fortschritte in den Bereichen Nachhaltigkeit und ESG zusammen. Dieser Bericht ist ein weiterer Meilenstein auf unserem Weg zur Klimaneutralität – daher auch der Titel ‚Together Towards Zero‘. Ich bin sehr froh, Teil eines Teams zu sein, das sich mit Begeisterung dafür einsetzt, die Zukunft mitzugestalten und Transparenz und Vertrauen bei unseren Stakeholdern in aller Welt aufzubauen.“

###

* Die Bewertung fand im Februar 2022 statt.

Über den INNIO Nachhaltigkeitsbericht 2021

Der INNIO Nachhaltigkeitsbericht ist eine jährlich erscheinende nichtfinanzielle Veröffentlichung. Der Bericht 2021 wurde in Übereinstimmung mit den Richtlinien der Global Reporting Initiative (GRI) Core Option und des Sustainability Accounting Standards Board (SASB) erstellt. Er enthält auch eine Erstanalyse gemäß den Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD). Dieser Bericht ist gleichzeitig unser Fortschrittsbericht (Communication on Progress; COP) zum UN Global Compact (UNGC). Mit der nichtfinanziellen Berichterstattung beschreibt INNIO sein Management und seine Leistung in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environmental, Social, Governance; ESG). Dabei konzentriert sich INNIO auf jene Themen, die in einer Wesentlichkeitsbewertung als am wichtigsten für das Unternehmen eingestuft wurden. Die Ausrichtung des Unternehmens auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals; SDGs) basiert auf der GRI und dem Business Reporting des UNGC zu den SDGs. Dieser Nachhaltigkeitsbericht wurde extern geprüft. Die im Bericht präsentierten Daten wurden auf Konzernebene erhoben und decken 100 % der Geschäftstätigkeit und 90 % der weltweiten Standorte ab. Dieser Rahmen gilt für alle wesentlichen Themen, sofern nicht ausdrücklich Anderweitiges festgelegt wird. Sämtliche Daten zu Gesundheit, Sicherheit und Umwelt, einschließlich der Daten zu Treibhausgas-(THG-)Emissionen für Scope 1, Scope 2 und Scope 3, decken die INNIO Gruppe unter Verwendung des Finanzkontrollansatzes ab.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#) im INNIO Nachhaltigkeitsbericht 2021.

² Bei der Umsetzung von Diversitätsinitiativen werden wir uns auf bestimmte Mitarbeitergruppen und Diversitätsdimensionen konzentrieren (Alter, Geschlecht, Nationalität, Minderheiten). Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 78 unseres Berichts.

INNIO

INNIO ist ein führender Anbieter von Energielösungen und Services, der Industrien und Gemeinden schon heute in die Lage versetzt, Energie nachhaltiger zu machen. Mit unseren Produktmarken Jenbacher und Waukesha sowie unserer digitalen Plattform myPlant bietet INNIO innovative Systeme für die Energieerzeugung und die Verdichtung. Damit können unsere Kund:innen nachhaltig Energie erzeugen und effizient agieren – und dabei erfolgreich durch eine sich schnell ändernde Energielandschaft aus traditionellen und grünen Energiequellen navigieren. Unser Angebot ist individuell im Umfang, und global im Maßstab. Mit unseren flexiblen, skalierbaren und resilienten Energielösungen und Services ermöglichen wir es unseren Kund:innen, die Energiewende entlang der Energiewertschöpfungskette in ihrer Geschwindigkeit zu meistern.

INNIO hat seinen Hauptsitz in Jenbach (Österreich) und verfügt über weitere Hauptbetriebsstätten in Waukesha (Wisconsin, USA) und Welland (Ontario, Kanada). Ein Team aus mehr als 3.500 Expert:innen bietet über ein Servicenetzwerk in mehr als 80 Ländern Life-Cycle-Support für die weltweit mehr als 54.000 ausgelieferten Motoren.

Mit seinem ESG-Risiko-Rating belegt INNIO den ersten Platz unter den mehr als 500 von Sustainalytics bewerteten Maschinenbauunternehmen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website von INNIO unter www.innio.com. Folgen Sie INNIO auf [Twitter](#) und [LinkedIn](#).

Medienkontakt:

Susanne Reichelt
INNIO, Media Relations
+43 664 80833 2382
susanne.reichelt@innio.com